

Nach der Demo ist vor der Blockade

Im Anschluß an die Großdemonstration der Kernkraftgegner bei Dannenberg hat die Initiative »X-tausendmal quer« mit der Vorbereitung auf die Sitzblockade des Atommülltransports nach Gorleben begonnen. Aus Splietau und Dannenberg fahren Busse zum Protestcamp in Gedelitz.

Am morgigen Sonntag wollen die Castor-Gegner zu Tausenden den letzten Abschnitt der Transportstrecke nach Gorleben mit blockieren. »Demokratie heißt auch, daß wir Unrecht offenlegen und uns unverantwortlichen Entscheidungen widersetzen, wenn es nötig ist«, hatte die Sprecherin von X-tausendmal quer, Luise Neumann-Cosel in ihrem Redebeitrag auf der Kundgebung gesagt.

In den frühen Morgenstunden will auch die Initiative »Castor Schottern« entlang der verbleibenden Bahnstrecke verstärkt aktiv werden und Schottersteine aus dem Gleisbett entfernen. Planmäßig - wenn nichts dazwischen kommt - wird der Sonderzug mit den Castorbehältern zwischen neun und zehn Uhr in Lüneburg erwartet.

(jW)

Das jW-Team wird spätestens um neun Uhr wieder online sein.

<https://www.jungewelt.de/blogs/castorproteste-2010/301593>